

# **PERSPEKTIVE EUROPA**

## NEWSLETTER

**April-Juni 2/2025**



*Das nächste Projekt mit der Ile de France – Rebuilding Bridges*

**Liebe Leser:innen,**  
die Projekte im Frühjahr kann man als Realisierung des Weimarer Dreiecks betrachten – wenigstens geographisch: Es ging für mich von Danzig über Potsdam nach Paris mit einem Abstecher nach Leipzig (nur knapp 100 km von Weimar entfernt).

**Christopher Lucht**

[www.perspektiveeuropa.de](http://www.perspektiveeuropa.de) [lucht@perspektiveeuropa.de](mailto:lucht@perspektiveeuropa.de)

<https://www.facebook.com/Perspektiveeuropa/?ref=bookmarks>

**c/o intelligent communications – Schönhauser Allee 51**

**D-10437 Berlin - Tel: 0177 – 33 78 468**

### **Inhalt:**

#### **Veranstaltungsrückblick:**

- **Re-Bridge in Paris (Saint-Ouen)**
- **BSSSC Youth Event in Trebnitz**
- **DJHT in Leipzig**
- **Deutsch-polnische Jugend-Agora in Danzig**
- **Erlebnis Europa – Der EU Haushalt 2028-2034**
- 

**Sonstige Aktivitäten – Terminvorschau – Kommende Ausschreibungen**

## Veranstaltungsrückblick Perspektive Europa

### Rebuilding Bridges



Rebuilding Bridges : Young people as agents for peace and reconstruction – Das ist der Titel eines ambitionierten Projektes, das im Herbst von vier Regionen im Rahmen des Weimarer Dreiecks realisiert werden wird – einer Kooperation zwischen

Deutschland, Polen und Frankreich. Zusätzlich ist die Ukraine Partnerland. Konkret werden sich Jugendliche aus den Regionen Land Brandenburg, Ile de France, Masowien und der Oblast Kiew mit der Rolle junger Menschen beim Wiederaufbau nach dem Krieg befassen sowie auf die Entwicklung ihrer Fähigkeit, während dieser Phase des Wiederaufbaus in Europa, Veränderungen anzustoßen und zu gestalten. Das Projekt wird von Erasmusplus und dem Deutsch-Französischem Jugendwerk unterstützt. In Brandenburg wird das Projekt vom Ministerium der Finanzen und für Europa getragen. Zur Vorbereitung gab es Mitte Juni ein Treffen in Saint-Ouen, dem Sitz der Regionalverwaltung der Ile de France, direkt hinter der Pariser Stadtgrenze. Unter anderem stand ein Besuch der Ausstellung „Le mur de Berlin – Un monde divisé “ unweit des Eiffelturms in der Cité de l'architecture et du patrimoine sowie des Kulturzentrums „Communale“ in Saint-Ouen auf dem Programm. Jetzt gilt es, interessierte Jugendliche für das Projekt vom 6.-14.9. in Paris zu gewinnen.

### BSSSC Youth Event in Brandenburg



Worauf müssen sich Jugendliche angesichts der veränderten Sicherheitslage in der Ostseeregion einstellen? Diese Frage stand im Mittelpunkt des Frühjahrstreffen des Netzwerkes BSSSC (Baltic Sea Subregional State Cooperation) vom 26.-30.4.2025 in Trebnitz/Brandenburg. Dank Erasmusplus-Förderung konnten 40 Jugendliche aus 7 Ostseeanrainerstaaten unter dem Titel „Baltic Waves – Shaping the futur in the Baltic Sea Region“ teilnehmen.

Wir haben das Thema diskutiert, wie die Region angesichts der Herausforderungen durch Künstliche Intelligenz, Energieversorgung, hybriden Krieg und politische Radikalisierung in unseren Gesellschaften demokratisch widerstandsfähiger werden kann. Zudem standen Gespräche und Gedankenaustausche mit Sabrina Repp, MdEP aus Rostock, Kapitän Wegner von der Einsatzgruppe Ostsee (Commander Task Force Baltic), Johannes Funke, Präsident des Europaausschusses im Brandenburger Landtag, Reiner Kneifel-Haverkamp von der Abteilung für Europaangelegenheiten der Brandenburger Landesregierung sowie Dr. Fuchs vom Helmholtz-Zentrum für Geowissenschaften auf dem Programm. Aline Mayr vom Rat der Ostseestaaten (CBSS) leitete zudem einen Workshop zur zivilen Sicherheit. Die ganze Woche über herrschte bestes Wetter und ein echtes nordisches Hygge-Gefühl! [www.bsssc.com](http://www.bsssc.com)

## Deutsch-polnische Jugendagora in Danzig



Zum 2. Teil der vom Schloß Trebnitz durchgeführten deutsch-polnischen Jugendagora haben sich die 45 Jugendlichen aus Bad Belzig und Nowy Tomysl an die Ostsee nach Danzig begeben. Ziel war es, die Projekte, die die Jugendlichen im November

2024 in Trebnitz entwickelt haben, abzuschließen. 10 neue Ideen, mit denen die Heimat-Gemeinden jugendgerechter und nachhaltiger gestaltet werden sollten, konnten angestoßen und größtenteils auch realisiert werden. Wichtig dabei war die Unterstützung von politischer Seite. Pro Projekt ein Regional - und Lokalpolitiker hatten den Jugendlichen mit Rat und Tat zur Seite gestanden. In Danzig ging es aber auch um die lokalen Attraktionen. Auf dem Programm stand neben einer digitalisierten Stadtrallye, einer Bootstour in den Sonnenuntergang, einem Ausflug an den Strand von Sopot, einem Besuch im Europäischen Solidarnosc Museum auch ein Besuch der Gedenkstätte Westerplatte. Hier hat das Deutsche Reich am 1. September 1939 mit dem Überfall auf Polen den Zweiten Weltkrieg ausgelöst. Ein großer Dank geht wieder einmal an das Erasmusplus-Jugendpartizipations Programm für die finanzielle Unterstützung.

## Weil es ums Ganze geht – DJHT Leipzig

Vom 12.-16. Mai habe ich den Deutschen Kinder- und Jugendhilfetag in Leipzig besucht – allerdings nicht als „normaler“ Teilnehmer, sondern als Mitglied im Europa-Team von Jugend in Aktion, der deutschen Nationalagentur für Erasmusplus. Insgesamt waren wir 60 Jugendtrainer aus 25 Ländern – von Georgien über Lichtenstein bis Island. Somit war nicht nur der Besuch



der Messe mit ihren hunderten von Ständen und die Teilnahme an den zahlreichen Workshops, Seminaren, Vorträgen und Podiums-Diskussionen (viele davon für die internationalen Teilnehmenden auf Englisch) gewinnbringend sondern vor allem auch der organisierte (European Market) und freie Austausch mit den Jugendtrainern aus ganz Europa. Es gab diverse Anstöße zum Nachdenken und weiterforschen zu den Themen Demokratie, Jugendbeteiligung, Radikalisierung, gesellschaftliche Spaltung, Künstliche Intelligenz, Krieg und Frieden sowie die Klimakrise. Sehr spannend fand ich den Workshop zur UN Resolution 2250 – Peace, Youth and Security. Sie befasst sich mit dem Thema Frieden- und Sicherheit aus einer Jugendperspektive.

Das Fazit: Teilhabe, Vielfalt, Vertrauen, Demokratie – Kinder- und Jugendpolitik braucht Haltung, Verbindlichkeit und echte Mitgestaltung junger Menschen. Danke für die vielen starken Impulse, die guten Gespräche und die spürbare Energie – wir gestalten Europas Zukunft gemeinsam!

[Monitor | 18. Deutscher Kinder- und Jugendhilfetag](#)

## Erlebnis Europa zum neuen EU-Haushalt ab 2028



## Sonstige Aktivitäten



- 9.4. Forum Nordeuropäische Politik (FOR:N) Ostseegespräch zum Thema "Grönland zwischen Geopolitik und identitätspolitischen Bewusstsein"
- Europatag am 9. Mai in Potsdam auf dem Alten Markt
- Ostsee-Koordinierung in der Landesvertretung Schleswig-Holstein
- BSSSC Board meeting in Potsdam

### Auch ja: Und dann kam Lech Wałęsa um die Ecke...



## Europäische Perspektiven - Terminvorschau

29.8.2025

Trebnitz: Eröffnung des Zeitrums Demokratie und Inklusion

- 6.-14.9.2025 Re-Bridge: Paris/Ile de France in Kooperation mit den Regionen Land Brandenburg, Marsowien und Oblast Kiew
- 12.-14.9.2025 Brandenburgtag in Perleberg incl. Erasmus-Friedenskonzert der Musikakademie Wildau
- 26-28.9.2025 Weimar Europäische Vorbereitung für die anstehenden MEP-Projekte Den Haag-Helsinki-Szeged
- 26.-30.10.2025 EUSBSR / BSSSC Annual Forum und Conference in Sopot (Pomorskie)

## Kommende Erasmusplus Jugend-Ausschreibungen

Die kommende Erasmusplus-Jugend Antragsfrist ist der **1. Oktober 2025**. **Wichtig!!! Es gibt in der Leitaktion 1 nur noch 2 Fristen pro Jahr.**

**Leitaktion 1 Jugendbegegnungen:** So verschieden wir in Europa leben, so ähnlich sind wir uns. Eine Jugendbegegnung führt Gruppen junger Menschen aus mehreren Ländern zusammen, die gemeinschaftlich ein Programm durchführen, welches sie vor dem Austausch mit entworfen und mit gestaltet haben. Der Mix aus Workshops, Debatten, Rollenspielen oder Outdoor-Aktivitäten greift Themen auf, die wichtig für die europäische Gemeinschaft sind und bei denen Jugendliche voneinander und miteinander lernen können

**Leitaktion 1 Fachkräftemobilität** Fachkräfte der Jugendarbeit brauchen den fachlichen Austausch. Den gibt es bei Erasmus+ Jugend in einer europäischen Dimension. Übergeordnetes Ziel aller Maßnahmen ist die Förderung der Qualitätsentwicklung von Jugendarbeit in Europa und die Vernetzung zu verschiedenen Themen, um eine langfristige Gemeinschaft zu etablieren. Beispiele für Maßnahmen der Fachkräftemobilität sind Studienreisen, Trainingskurse oder Job Shadowing

**Leitaktion 1 Jugendpartizipationsprojekte:** Mit der neuen Programmgeneration kommt ein neues Förderformat, die Jugendpartizipationsprojekte. In diesen können sich junge Menschen engagieren und einmischen – bei gesellschaftlichen und politischen Fragen. Die Projekte werden von jungen Menschen für junge Menschen geplant und durchgeführt. Gefördert werden nationale und transnationale Projekte mit europäischer Dimension.

**Leitaktion 2 Kooperationspartnerschaften:** Länder- und sektorübergreifende Partnerschaften bieten die Möglichkeit, mehrere Jahre intensiv an einem Thema zu arbeiten, dabei voneinander zu lernen und zukunftsweisende Ideen zu entwickeln. Innerhalb der Partnerschaften können bestehende Netzwerke stärker ausgebaut, die eigene Praxis weiterentwickelt und mehr Anerkennung für geleistete Arbeit gewonnen werden.

**Leitaktion 2 Small-scale Partnerships:** Sie wollen internationale Partnerschaften aufbauen? Die Small-scale Partnerships bieten neue,

vereinfachte Zugänge zum Programm für kleine und lokale Organisationen, die frisch dabei sind und sich vernetzen wollen! Die Partnerships helfen den Organisationen bei der Qualitätsentwicklung und dem Kapazitätsaufbau, um internationale Projekte und Peer Learning zu ermöglichen

(Siehe [www.erasmusplus-jugend.de](http://www.erasmusplus-jugend.de) )

## Das EU-Programm CERV

Das Programm "Citizens, Equality, Rights and Values" (CERV) der Europäischen Union fördert Projekte zum Thema Unionswerte, Gleichstellung, Teilhabe und Gewaltprävention (Daphne) – mit einem Etat von rund 1,55 Mrd. Euro. Unter CERV sind verschiedene Vorgängerprogramme unter einem neuen Dach zusammengefasst wurden, u.a. auch das Programm „Europa für Bürgerinnen und Bürger“. Neu ist allerdings der Schwerpunkt Werte und Rechtstaatlichkeit.

Für das Frühjahr 2025 stehen einige interessante Calls an:

[e1b129e4-87ce-4fc8-93ae-d2a4b4ecff57\\_en](https://e1b129e4-87ce-4fc8-93ae-d2a4b4ecff57_en)

**Unterstützung gibt Perspektive Europa ! Viel Erfolg für Ihre Projekte!**